

## Baumnüsse und Kernobst aus der Rottaler Kulturlandschaft



**In der Rottaler Kulturlandschaft, am Schnittpunkt der Kantone Luzern, Bern und Aargau, wachsen viele verschiedene Baumnusstypen sowie Apfel- und Birnensorten. Trotz sehr starkem Rückgang sind diese Hochstammobstbäume bisher noch ein schönes, prägendes Element der Region, speziell zur Apfel- und Birnenblütezeit. Die IG Rottaler Ernte möchte mit dem Projekt „Baumnüsse und Kernobst aus der Rottaler Kulturlandschaft“ die Grundlagen für hochwertige Obstprodukte und damit für den Erhalt der Hochstammobstgärten und die Pflanzung neuer Hochstammobstbäume schaffen.**

Eine Vorabklärung im Rahmen der IG Rottaler Ernte hat 2013 für das Gebiet der Rottaler Kulturlandschaft eine überraschende Vielfalt an Baumnuss-Typen samt entsprechender Geschmackvielfalt an den Tag gebracht. Als nächstes sollen möglichst viele Baumnüsse der Region gesichtet und in Zusammenarbeit mit dem lokalen Bäckereigewerbe die interessantesten ausgewählt werden. Wenn möglich sollen ausgewählte Rottaler Baumnusstypen in Zukunft in der Region angebaut und verarbeitet werden.

Gleichzeitig mit der Auswahl der Baumnüsse soll abgeklärt werden, in welchen Mengen Dörrbirnen, Mostäpfel und Mostbirnen in der Rottaler Kulturlandschaft vorhanden sind. Ziel ist es, die Kernobstsorten der Rottaler Kulturlandschaft ebenfalls besser zu nutzen. Neben beachtlichen Beständen bewährter Apfel- und Birnensorten ist als regionale Besonderheit der Melchnauer Sonntagsapfel bekannt. Mit dem Rottaler Zigerchrosi existiert eine einmalige regionale Spezialität, welche diverse Dörrbirnen als Hauptbestandteil hat. Als weiteres Produkt aus Rottaler Kernobst kommt z.B. ein Spezialmost in Frage. Die Einnahmen aus solchen hochwertigen Produkten ermöglichen den Landwirten, die Hochstammobstgärten und allgemein die Rottaler Kulturlandschaft langfristig zu pflegen.